

Freitag, 18.05.2018				
Zeit	HS 301	HS 302	HS 202 (RW)	HS 203 (RW)
09:00 - 10:00		Mitgliederversammlung		
10:30 - 11:30	Eröffnungsreden und Grußworte <i>Prof. Dr. Heinrich Schmidinger</i> (Rektor der Universität Salzburg) <i>PD DDr. Ulrike Greiner</i> (Direktorin der School of Education) <i>Univ.-Prof. Dr. Anne Siegetsleitner</i> (Präsidentin ÖGP) <i>Prof. Dr. Alexander Hieke</i> (Fachbereichsleiter Philosophie KGW) <i>Ass. Prof. Dr. Bettina Bussmann</i> (Veranstalterin)			
11:30 - 12:30	Eröffnungsvortrag Prof. Dr. Harald Lesch "Ethik in komplexen Zeiten"			
12:30 - 13:00	Diskussion			
13:00 - 14:00	<i>Mittagspause</i>			
	Sektion 1: <i>Interdisziplinäre Zugänge</i> Leitung: Alexander Hieke	Sektion 2: <i>Philosophische Bildungsforschung</i> Leitung: Leonhard Menges	Sektion 3: <i>Philosophie und Unterrichtspraxis</i> Leitung: Markus Tiedemann	Sektion 4: <i>Philosophie und Psychologie</i> Leitung: Maria Tulis-Oswald
14:00 - 14:30	Mario Kötter: "Epistemische Kompetenz - eine transdisziplinäre Aufgabe für Philosophie- und Naturwissenschaftsdidaktik"	René Torkler: "Erzählen und Verstehen. Eine interkulturelle Perspektive für die Didaktik der Philosophie und Ethik."	Hubertus Stelzer: "Spiel mir was! - Eine quantitative und qualitative Messung der Effizienz theatralen Philosophierens"	Florian Heusinger v. Waldege: "Zwischen Empirie und Philosophie: Das Thema Internetsucht im Schulunterricht"
14:40 - 15:10	Christian Klager: "Skeptische Philosophiedidaktik - ein Streitvortrag"	Philipp Thomas: "Philosophically informed Science. Wie kann Wissenschaft zu philosophischer Bildung beitragen?"	Stefanie Ströhla: „Der normative Diskurs in der Schule - philosophische und philosophiedidaktische Überlegungen zur Diskursfähigkeit“	Julia Dietrich: "Warum tun wir (nicht), was wir für richtig halten? Überlegungen zu einer psychischen Wende in der Didaktik der Angewandten Ethik"
15:20 - 16:00	Christoph Kühberger: "Kann man Denken nachweisen? Eine interdisziplinäre Reflektion aus geschichtsdidaktischer Perspektive"	Klaus Feldmann: Verstehen und nicht zergliedern - eine Besinnung auf Dilthey als Bereicherung empirischer Forschung in der Philosophiedidaktik"	Sasha E. Euler: "Orientierungskompetenz und Lebensweltlichkeit: Integrationsmöglichkeiten der Bezugswissenschaften Philosophie und Psychologie"	Franz Zeder: "Psychologie - Logik - Philosophie: Zur Geschichte des Unterrichtsfachs PP in Österreich"
16:30 - 18:30	Podiumsdiskussion (Leitung B. Bussmann) <i>"Welche Bedeutung hat philosophische Bildung für die Herausforderungen unserer Zeit? Brauchen wir eine inhaltliche Wende?"</i> Gäste: JProf. Dr. Anne Burkard (Köln), DDr. Paul Geiß (Wien), PD Dr. Roger Hofer (Zürich), Prof. Dr. Ekkehard Martens (Hamburg), JProf. Dr. Christian Thein (Mainz), Prof. Dr. Markus Tiedemann (Dresden), Prof. Dr. Johannes Rohbeck (Dresden)			
19:30	CONFERENCE DINNER			